

Das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) ist ein von Bund und Ländern gefördertes nationales Zentrum für Bildungsforschung und Bildungsinformation und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das am DIPF eingerichtete Zentrum für technologiebasiertes Assessment (TBA) ist ein international renommierter und interdisziplinärer Arbeitsbereich für Forschung und Entwicklung im Bereich technologiebasierten Assessments. Das TBA-Zentrum unter der Leitung von Prof. Frank Goldhammer sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Frankfurt am Main

**eine/-n wissenschaftliche/-n Mitarbeiter/-in zur Promotion
(befristet auf drei Jahre, 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit,
Vergütung nach EG 13 TV-H*)**

Bei der Bearbeitung von Testaufgaben am Computer können neben den abgegebenen Antworten auch sog. Log-Daten (z.B. Klickdaten der Maus und Tastaturanschläge) gespeichert werden, die einen Einblick in den Prozess der Aufgabenbearbeitung von Personen ermöglichen. Aus verschiedenen Projekten am TBA-Zentrum (z.B. zur Erfassung von Lesekompetenz am Computer) liegen solche Log-Daten vor, die mit Hilfe aktueller Forschungsmethoden theoriegeleitet ausgewertet werden sollen.

Ihre Aufgaben

- Kompetenzmodellierung sowie Erstellung und Analyse von Prozess- und Ergebnisindikatoren
- Eigenständige Forschung im Rahmen einer Dissertation
- Publikation der Ergebnisse (englischsprachige Fachartikel, Konferenzbeiträge)
- Aufbereitung, Dokumentation und Verwaltung vorliegender Datenbestände

Voraussetzungen

- Guter oder sehr guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Psychologie, Bildungswissenschaften oder einer verwandten Disziplin
- Kenntnisse in Testtheorie (z.B. Item Response Theorie) sowie in quantitativen Forschungs- und Analysemethoden
- Erfahrungen in der eigenständigen Analyse empirischer Daten (z.B. R, SPSS, Mplus)
- Selbständiges Arbeiten, hohes persönliches Engagement, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse (in Wort und Schrift)
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Bezug auf die gestellten Anforderungen und zu Dienstreisen

Wir bieten

- Spannende Bildungsforschungsthemen und innovative Forschungsansätze
- Arbeit im interdisziplinären Team und Unterstützung durch fortgeschrittene Forscher/innen im Bereich des technologiebasierten Assessments
- Intensive Betreuung bei der Anfertigung einer Dissertation und Veröffentlichung Ihrer Ergebnisse in englischsprachigen Zeitschriften sowie auf nationalen und internationalen Konferenzen
- Teilnahme am koordinierten Promotionsbegleitprogramm des DIPF sowie an berufsorientierten Fort- und Weiterbildungen
- Gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form, zusammengefasst in einem pdf-Dokument und unter Angabe der Referenz-Nr. **BiQua 2018-10** bis zum **25.11.2018** an Dr. Ulf Kröhne über bewerbung-tba@dipf.de. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne: Dr. Ulf Kröhne, Tel. 069-24708-728, E-Mail: kroehne@dipf.de.

* Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen